

Presseinformation

5. Oktober 2009

NÖ Förderungs-Plattform in neuem Gewand

Mikl-Leitner: Wegweiser durch den EU-Förder-Dschungel

Die Europäische Union bietet auch in der Programmperiode 2007-2013 wieder potenziellen Förderwerbern zahlreiche große und kleine Förderaktionen zu verschiedenen Themenbereichen. Diese unterschiedlichen Förderprogramme und Sonderaktionen finden sich in bereits bewährter Weise auf der niederösterreichischen Spezial-Homepage <http://www.eu-foerderungen.at/>.

„Diese Homepage ist ein tolles Informationsservice für niederösterreichische Betriebe und Institutionen, mit dessen Hilfe immer wieder wichtige und für das Land Niederösterreich sehr positive Projekte in Gang gebracht und umgesetzt werden“, ist die für EU-Fragen zuständige Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner überzeugt. „Deshalb war es für uns auch klar, diese Plattform weiterzuführen - schließlich wollen wir auch bis 2013 unserem Leitspruch gerecht werden: Es darf kein Cent in Brüssel liegen bleiben!“

Mit Anlaufen der neuen Programmperiode wurde die Förder-Plattform einem Relaunch unterzogen und präsentiert sich seither noch übersichtlicher: Die zahlreichen Rahmen- und Einzelförderprogramme sind nun alphabetisch nach Namen, nach Zielgruppen und nach Schwerpunkten abrufbar.

Auch die Schwerpunkte wurden neu definiert und weiter differenziert in: Kultur/Bildung/Medien, Energie/Umwelt, Forschung/neue Technologien, regionale Entwicklung, Gesundheit, Internationale Zusammenarbeit, Jugend/Gesellschaft, Landwirtschaft/Fischerei, öffentliche Verwaltung, Transport/Kommunikation sowie Wirtschaft/Beschäftigung.

Außerdem wird auf der Website regelmäßig über aktuelle Calls zu den unterschiedlichen Programmen der EU informiert. Zudem gibt es auch eine eigene Seite, auf der Projekte vorgestellt werden, für deren Umsetzung noch PartnerInnen gesucht werden.

„Ich wünsche unserer runderneuterten Plattform viele BenutzerInnen und freue mich auf zahlreiche neue Projekte, die auf diesem Weg initiiert werden können“, so Mikl-Leitner.



Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LR Mikl-Leitner, Mag. Susanne Schiller, Telefon 02742/9005-12626, e-mail buero.mikl-leitner@noel.gv.at.